

A23-047

Antrag

Initiator*innen: Harald Wölter (KV Münster)

Titel: A23-047: Arbeit

Antragstext

Von Zeile 46 bis 47 einfügen:

sich selbstbestimmt ihren beruflichen Weg zu erarbeiten – bei Bedarf mit entsprechender Unterstützung und Förderung. Auch jungen Menschen aus Förderschulen wollen wir ermöglichen direkt auf dem regulären Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Deshalb werden wir auf Ausbildungsträger, Kammern und Arbeitgeber zugehen, um entsprechend angepasste Ausbildungsgänge zu eröffnen. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Inklusion und beruflichen Teilhabe.

Begründung

Für viele junge Menschen aus den Förderschulen ist der Weg in Sondereinrichtungen und Werkstätten vorgezeichnet. Deshalb wollen wir, wie auch schon in anderen Städten erfolgreich erprobt, die Möglichkeit eröffnen direkt in den allgemen und regulären Arbeitsmarkt ihre Ausbildung zu absolvieren. Hierzu wird die Ausbildung auch auf die Bedarfe und Möglichkeiten der jungen Menschen angepasst. Auch vor dem Hintergrund des sich ausweitenden Fachkräftemangels zeigen immer mehr Unternehmen, Ausbildungsbetriebe und Kammern an diesem Modell und Weg interesse. Die KIB hatte hierzu 2023 eine Veranstaltung im Rathaus unter breiter Beteiligung von örtlichen Unternehmen, Kammern und weiteren Akteuren durchgeführt. Auch seitens der Förderschulen selbst, z.B. Papst-Johannes-Schule wurde auf einen entsprechenden Bedarf hingewiesen.